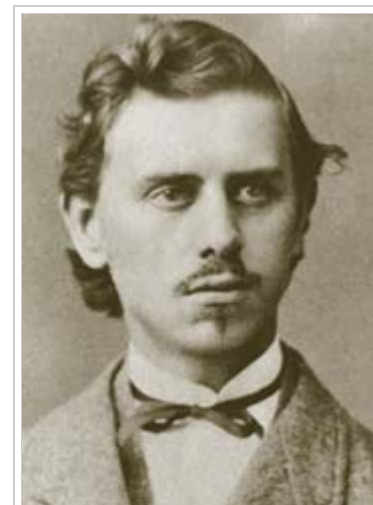


Hermann Julius Kolbe

aus Wikipedia, der freien Enzyklopädie

Hermann Julius Kolbe (* 2. Juni 1855 in Halle/Westfalen; † 26. November 1939 in Berlin-Lichterfelde) war ein deutscher Entomologe mit dem Spezialgebiet *Käfer*.



Hermann Julius Kolbe

Inhaltsverzeichnis

- 1 Leben und Wirken
- 2 Werke
- 3 Literatur
- 4 Einzelnachweise
- 5 Weblinks

Leben und Wirken

Hermann Julius Kolbe war der Sohn von Heinrich Friedrich Kolbe u. Amalie Pauline Sophie Cherouny. Er besuchte das Humanistische Gymnasium in Münster und studierte ebendort Naturwissenschaften, musste aber aus gesundheitlichen Gründen und wegen schwieriger Familienverhältnisse das Studium abbrechen. Von 1878 bis 1882 war er Lehrer (nach anderen Angaben Schulverwalter^[1]) am Gymnasium in Oeding/Westfalen, ab 1882 Assistent in der Entomologischen Abteilung des Zoologischen Museums der Universität Berlin unter Prof. Dr. Wilhelm C. H. Peters, von 1884 bis 1885 Redakteur der *Deutschen Entomologischen Zeitschrift*^[2]. Von 1890 bis 1921 war Kolbe Kustos der zoologischen Sammlung Coleoptera/Neuroptera des Königlichen Museums für Naturkunde zu Berlin, 1900 erhielt er eine Professur; im Jahr 1902 heiratete Kolbe. Am 1. April 1921 wurde er, 65-jährig, pensioniert, publizierte aber noch bis 1938. Kolbe lebte in Berlin-Lichterfelde, Villa Mantichora.

Kolbe unternahm mehrere Reisen in verschiedene afrikanische Länder. Seine Spezialgebiete waren die Blatthornkäfer (Scarabaeidae) und Langkäfer (Brenthidae) und er bearbeitete alle Käfergruppen mit Ausnahme der Staphylinoidea.

Werke

- Kolbe, H. J.: *Einführung in die Kenntnis der Insekten*, Ferd. Dümmlers Verlagsbuchhandlung, Berlin (1893)

Zwischen 1883 und 1938 publizierte Kolbe an die 350 Artikel in Entomologie, Paläontologie und Zoogeographie darunter

- *Beziehungen unter den Arten von Poecilaspis (Cassididae) nebst Beschreibung einer von Herrn R. Rohde in Paraguay entdeckten neuen Species dieser Gattung*, Ent. Nachr., 13, S. 10-13 (1887).
- *Beiträge zur Zoogeographie Westafrikas nebst einem Bericht über die während der Loango-Expedition von Herrn Dr. Falkenstein bei Chinchoxo gesammelten Coleoptera*, Nova Acta Leop.-Carol. Deutsch. Akad. Naturf., 1, 3, S. 155-364 (1887). (Auch als Buch veröffentlicht bei E.

Blochmann & Sohn, Dresden).

- *Käfer und Netzflüger Ost-Afrikas*. In: K. Möbius (ed.), *Deutsch-Ost-Afrika. Wissenschaftliche Forschungsresultate über Land und Leute unseres ostafrikanischen Schutzgebietes und der Angrenzenden Länder. Band IV. Die Thierwelt Ost-Afrikas und der Nachbargebiete*. Wirbellose Thiere. Verlag Dietrich Reimer (Ernst Vohsen), Berlin (1898)

Literatur

- M. Uhlig u. B. Jaeger: *Zur Erforschung der Käferfauna der afrotropischen Region durch das Museum für Naturkunde Berlin mit einem Überblick über die coleopterologischen Ergebnisse der ersten gemeinsamen Expedition des Museums für Naturkunde Berlin u. des State Museum Windhoek in Namibia* in Mitt. Zool. Mus. Berl. 71 (1995) 2, S. 213-245
- Arb. Morphol. Taxon. Ent. Berlin-Dahlem, Bd. 7, 1940, Nr. 1, S. 75-76
- F. Ohaus: Entomol. Blätter, Jan. 22, 1912, S. 1-4
- Norsk Entomologisk Tidsskrift, Bind IV, Oslo 1943, S. 51

Einzelnachweise

1. Andreas Daum *Wissenschaftspopularisierung im 19. Jahrhundert*, Oldenbourg R. Verlag GmbH (1998), ISBN 3-486-56337-8
2. Deut. Entomol. Zeitschr. - 150 Jahre wissenschaftliches Publizieren in der Entomologie (http://download.naturkundemuseum-berlin.de/andreas.wessel/DEZ_Geschichte.pdf) (PDF; 162 kB)

Weblinks

- Literatur von und über Hermann Julius Kolbe (<https://portal.dnb.de/opac.htm?method=simpleSearch&query=117531014>) im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek

Normdaten (Person): GND: 117531014 | VIAF: 111448241 |

Von „http://de.wikipedia.org/w/index.php?title=Hermann_Julius_Kolbe&oldid=133853395“

Kategorien: Entomologe | Deutscher | Geboren 1855 | Gestorben 1939 | Mann

- Diese Seite wurde zuletzt am 8. September 2014 um 23:12 Uhr geändert.
- Abrufstatistik

Der Text ist unter der Lizenz „Creative Commons Attribution/Share Alike“ verfügbar; Informationen zu den Urhebern und zum Lizenzstatus eingebundener Mediendateien (etwa Bilder oder Videos) können im Regelfall durch Anklicken dieser abgerufen werden. Möglicherweise unterliegen die Inhalte jeweils zusätzlichen Bedingungen. Durch die Nutzung dieser Website erklären Sie sich mit den Nutzungsbedingungen und der Datenschutzrichtlinie einverstanden.

Wikipedia® ist eine eingetragene Marke der Wikimedia Foundation Inc.